MARKUS HÜMPFER IN BERLIN

FEBRUAR 2023

NEWSLETTER

VIER EREIGNISREICHE WOCHEN

Liebe Leserinnen und Leser,

das Ausmaß der Katastrophe in der Türkei und in Syrien durch die Erdbeben ist nur schwer in Worte zu fassen. Gemeinsam mit unseren europäischen und internationalen Partner:innen haben wir Hilfen in die betroffenen Regionen geschickt. Auch das THW hat Hilfslieferungen bereitgestellt.
Dennoch sind weitere finanzielle und materielle Spenden von großer Wichtigkeit!

Unsere Gedanken sind in diesen Tagen bei den Opfern und allen, die um Angehörige, Freund:innen und Bekannte trauern.

Euer Markus

BILD DES MONATS

„Wir wollen das Grundgesetz ändern, um das aktive Wahlalter für die Wahl zum Deutschen Bundestag auf 16 Jahre zu senken.“
So haben wir im Koalitionsvertrag unsere Forderung zur Senkung des Wahlalters festgehalten, denn wir finden, dass Jugendliche auch ein Recht auf Mitbestimmung haben! Aktuell sind rund 13 Millionen Kinder und Jugendliche bei Wahlen unterrepräsentiert, obwohl gerade jetzt und in den kommenden Jahren viele zukunftsträchtige Entscheidungen getroffen werden. Wichtig ist vor allem junge Personen früh in den politischen Prozess einzuführen und mehr politische Bildung zu ermöglichen. Für die Europawahl und bei vielen Kommunal- und Landtagswahlen gilt bereits das Wahlrecht ab 16. Das fordern wir auch auf Bundesebene!

BERICHT AUS BERLIN

DAS DEUTSCHLANDTICKET KOMMT

Diesen Monat haben sich Bund und Länder auf die wichtigsten Details zum Deutschlandticket einigen können. Jetzt hat die Bundesregierung das notwendige Gesetz zur Finanzierung des Vorhabens auf den Weg gebracht.
Der Bund stellt für das Ticket 1,5 Milliarden Euro jährlich zur Verfügung. Damit steht fest: Die bundesweite ÖPNV- und Regio-Flat kommt für 49 Euro im Monat.

Das Wichtigste auf einen Blick:

- Das Ticket wird ab dem 1. Mai in ganz Deutschland gültig sein, zu kaufen voraussichtlich ab dem 3. April.
- Kaufen könnt ihr es per App. Außerdem wird es zusätzlich als Chipkarte bzw. übergangsweise in Papierform erhältlich sein.
- Digitales, monatlich kündbares Angebot für 49 Euro im Abonnement.
- Als Jobticket sogar noch günstiger.
- Das Ticket gilt bundesweit im gesamten ÖPNV (z.B. Bus, U- und Straßenbahn) und Regionalverkehr der 2. Klasse (z.B. IRE, RE, RB, S-Bahn).

Mit dem Ticket wird Mobilität nachhaltiger und für viele Menschen bezahlbarer. Es ist eine wichtige Entlastung für viele Pendler:innen und ein wegweisender Baustein für die Mobilitätswende.

MITARBEITERWECHSEL IM BERLINER BÜRO

Diesen Monat haben wir unseren geschätzten Kollegen Elmar Stracke verabschiedet und Jeremias Schleeger im Team willkommen geheißen. Elmar hat seit Beginn meiner Zeit im Bundestag gemeinsam mit Sevgi meine Arbeit im Ausschuss für Klimaschutz und Energie betreut. Er war aber auch ein wichtiger Impulsgeber für meine Abgeordnetentätigkeit insgesamt, etwa für den Aufbau meines Büro, mein Ankommen im politischen Berlin und meine Positionierung in der Energiewirtschaft. Immerhin werden wir auch in Zukunft voneinander hören: er wechselt in die Strategieabteilung des Bundesverbands Deutscher Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) und wird dort zum Teil auch für "meine" Themen wie Stromnetze zuständig sein.

Es ist zwar sehr bedauerlich, dass Elmar uns verlässt. Aber ich freue mich, dass bereits ein würdiger Nachfolger in das Team gestoßen ist: Jeremias Schleeger.

Im Folgenden stellt sich Jeremias kurz vor:

Hallo! Ich bin Jeremias, 25 und begeisterter neuer Mitarbeiter in Markus´ Team. Hier übernehme ich die Betreuung der Ausschussarbeit gemeinsam mit Sevgi Ates. Vor meinem Wechsel in das Team habe ich als politischer Berater für Energie- und Industriepolitik in Berlin gearbeitet. Mein Masterstudium habe ich im Bereich International Energy an der Sciences Po Paris absolviert.
Ich freue mich darauf, Markus bei seiner energiepolitischen Arbeit zu unterstützen und dazu beizutragen, dass die Transformation von Energie und Industrie gelingt.

EIN JAHR KRIEG

Am 24. Februar jährte sich Putins völkerrechtswidrige Angriffskrieg zum ersten Mal.

Wir stehen auch weiterhin an der Seite der Ukraine! Das war für uns von Tag eins des völkerrechtswidrigen Angriffskriegs durch Putin gegen die Ukraine klar. Und wir werden die Ukraine auch weiterhin finanziell, humanitär, militärisch und diplomatisch unterstützen - solange es nötig ist.
Putins kaltblütiger Überfall vor einem Jahr markierte eine Zeitenwende in der Geschichte unseres Kontinents. An diesem bitteren Jahrestag senden wir die unmissverständliche Botschaft in die Welt: We stand with Ukraine!

BERICHT AUS DEM WAHLKREIS

FASCHING IM PFLEGEHEIM

Als MdB-Praktikant im Rahmen meiner Anpacktour habe ich das Pflegeheim Wilhelm -Löhe-Haus der Diakonie Schweinfurt besucht. Hier durfte ich durfte beim Frühstück und Mittagessen austeilen helfen, waschen, pflegen und bei allem unterstützen, was in der Pflege und Betreuung anfällt. Wir haben uns verkleidet und sind gemeinsam zum Faschingsumzug gegangen, was den Bewohnern viel Freude gebracht hat. Es ist unglaublich, was die Pflege- und Betreuungskräfte in den Pflegeheimen leisten, das wurde mir einmal mehr heute bewusst. Und wenn man etwas Freude den alten Menschen bringen kann, ist man einfach froh und glücklich!

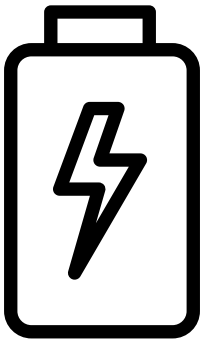
BESUCH AN DER THWS

Mit großer Freude war ich bei meinem ehemaligen Prof. Dr. Peter Meyer an der Technischne Hochschule Würzburg-Schweinfurt . Als Dekan der Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen im neuen „Ledward-Campus“ präsentierte er das neue MAVEL-Lab. Das Labor mit einer Raumhöhe von sechs Metern erschafft virtuelle 3D-Realitäten für Unternehmen, Kommunen und Organisationen. Das Labor ist damit in der Region einzigartig und europaweit konkurrenzfähig. Auch ich durfte vor der virtuellen Wand einen virtuellen Baumschnittkurs absolvieren. Anschließend besprachen wir die neuen Studiengänge Wasserstofftechnik und Nachhaltige Energiesysteme, welche deutschlandweit einzigartig sind. Aus meinem Blickwinkel der Energiepolitik im Ausschuss für Klimaschutz und Energie konnte ich Input für die Vertiefungsmodule geben. Als Alumnus durfte ich dem neuen Alumni-Management ein Interview über meine Erfahrung an der FHWS geben.

MEGA-BATTERIEN IN ALZENAU

Mit meinem Kollegen Bernd Rützel sowie Vertreterinnen und Vertreter der SPD Alzenau und der SPD Landkreis Aschaffenburg war ich zu Besuch bei CMBlu Energy in Alzenau.
Das Unternehmen von Firmengründer Peter Geigle entwickelt Mega-Batterien, also Speicher für Strom aus Erneuerbaren Energien. Die Energiespeicherung basiert nach dem Vorbild der Natur allein auf organischen Molekülen – ähnlich wie dies im menschlichen Körper oder bei Pflanzen der Fall ist. Damit kommen die Batterien ohne teure und knappe Rohstoffe aus: Ohne Lithium aus China, ohne Kobalt aus dem Kongo, ohne Nickel aus Russland. Das macht uns nicht nur unabhängiger, sondern wirkt auch Schäden für die Umwelt und unmenschlichen Arbeitsbedingungen und Kinderarbeit entgegen. Denn beides geht häufig mit dem Abbau dieser Rohstoffe einher.

Zudem sind heutige Lithium-Ionen-Batterien in der Regel nur für die Speicherung über wenige Stunden wirtschaftlich, während die "Organic Solid-Flow Batterie" bis zu 24 Stunden Speicherzeit ermöglichen soll.
Viel Leidenschaft und Engagement steckt in diesem Unternehmen. Das habe ich gespürt und das hat mich überzeugt. Und nicht umsonst ist CMBlu weltweit führend in der Entwicklung der organischen Batterien. Dieses Potential gilt es weiter zu heben und zu unterstützen.



ZU BESUCH BEI SÜDZUCKER IN OCHSENFURT

Zusammen mit Volker Halbleib, Alexander Kolbow, Stefan Wolfshoerndl und Ingrid Stryjski habe ich das Südzucker Werk in Ochsenfurt besichtigt.
Hier werden Zuckerrüben aus ganz Franken zu Zuckerprodukten für gewerbliche und industrielle Kunden hergestellt. Hierfür ist viel Energie nötig. Aktuell wird die notwendige Wärme für den Prozess noch aus Steinkohle gewonnen und wird bald auf Gas umgestellt. Jetzt geht es darum, die Energieversorgung CO2-arm und nachhaltig zu organisieren. Dazu sollen die anfallenden Rübenschnitzel in eigenen Biogasanlagen zu Biogas umgewandelt werden. Damit kann sich das Werk zukünftig autark und nachhaltig mit Wärme und Strom versorgen. Diesen Prozess unterstütze ich und setze mich als Berichterstatter für Bioenergie im Ausschuss für Klimaschutz und Energie für die rechtlichen und politischen Voraussetzungen für eine nachhaltige und zukunftsfähige Zuckerproduktion in Ochsenfurt ein.

GUT OBBACH

Das Gut Obbach steht für ökologischen Landbau und Regionalität. Neben dem Verkauf im Hofladen, liegt ein Schwerpunkt der Arbeit in der Verarbeitung von Sonnenblumenkernen. Die Intention des Treffens bestand aus dem Anliegen, auf die Möglichkeiten der Weiterverarbeitung der Sonnenblumenschalen zu Pflanzenkohle und damit einhergehenden Potenzialen zu sprechen zu kommen.

SONSTIGES

GIRLS´ DAY 2023

Wie sieht der Arbeitstag einer Politikerin aus? Und hat Politik etwas mit mir zu tun? Diese Fragen kann mir eine Schülerin aus dem Wahlkreis am 28. April 2023, dem bundesweiten Girls´Day, in Berlin selbst stellen und einen Tag lang einen Einblick in den Politikalltag bekommen. Die Anfahrt, Unterkunft und das gesamte Programm wird von meinem Team und der Fraktion organisiert.

Ich freue mich über eine knappe Bewerbung an markus.huempfer@bundestag.de. Bei Fragen steht mein Team unter 030 227 74340 jederzeit zur Verfügung.

PRAKTIKUM IN SCHWEINFURT UND IM BUNDESTAG

Über das Jahr verteilt biete ich jungen Menschen Praktikumsplätze in meinen Büros in Berlin und Schweinfurt an.
Ein Praktikum ist ab zwei Wochen möglich und findet im besten Fall sowohl in Berlin als auch in Schweinfurt statt, um einen möglichst authentischen Einblick in meine Arbeit im Wahlkreis als auch in Berlin zu bekommen.

Wenn ihr auch Lust auf ein Praktikum habt und die verschiedenen Aufgaben eines Bundestagsabgeordneten näher kennenlernen wollt, schickt eure Bewerbung gerne an markus.huempfer@bundestag.de

BÜRGERSPRECHSTUNDE

Am 10.03.2023 findet die nächste Bürgersprechstunde in meinem Wahlkreisbüro in Schweinfurt zwischen 15:00 Uhr und 17:00 Uhr statt. Gerne lade ich euch zu einem Gespräch in die Rückertstraße 18 ein und freue mich auf den persönlichen Austausch. Bei Interesse meldet euch gerne unter markus.huempfer@bundestag für einen Termin an.

KONTAKT

Berliner Büro

E-Mail: markus.huempfer@bundestag.de
Telefon: 030 227 74340
Adresse:
Deutscher Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Schweinfurter Büro

E-Mail: markus.huempfer@bundestag.de
Telefon: 09721 9452400
Adresse:
Rückertstraße 18
97421 Schweinfurt

Für regelmäßige Einblicke folgt mir gerne auf meinen Social Media Kanälen!